

Gemeinde Damshagen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: GV Damsh/17/12070			
Federführend: Bauwesen	Status: öffentlich Datum: 27.11.2017 Verfasser: Gerald Krause			
Grundsatzbeschluss zur Weiterführung der kommunalen Dienstleistungen der Gemeinde Damshagen nach dem 31.05.2018				
Beratungsfolge:				
Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
Bauausschuss der Gemeinde Damshagen Hauptausschuss der Gemeinde Damshagen Gemeindevertretung Damshagen				

Sachverhalt:

Bis zum 31.03.2016 wurden die kommunalen Dienstleistungen für die Gemeinde Damshagen durch den Bauhof des Amtes Klützer Winkel durchgeführt. Dieser war auch für die Stadt Klütz tätig. Ab dem 01.04.2016 wurden diese Arbeiten an eine Fremdfirma vergeben.

Die Gemeindevertretung beauftragte den Bauausschuss der Gemeinde, Alternativen für die Durchführung der kommunalen Dienstleistungen für die Gemeinde Damshagen nach dem 31.05.2018 abzuwägen und ihr entsprechende Beschlussempfehlungen zu unterbreiten.

Der Bauausschuss hat sich in jeweils gesonderten Sitzungen am 14.03.2017; 02.05.2017; 27.06.2017; 13.07.2017 und 10.08.2017 mit dieser Problematik beschäftigt, die derzeitige Situation analysiert sowie verschiedene Vorschläge zum künftigen Verfahren diskutiert und untersucht.

Zusammenfassend unterbreitet der Bauausschuss folgende Ergebnisse:

- a) Die derzeitige Situation mit der Fremdvergabe der Leistungen ist nicht zufriedenstellend. Es wird eingeschätzt - teilweise bedingt durch die beauftragte Firma -, dass durch die Gemeinde nicht ausreichend Einfluss auf die Qualität der Arbeiten genommen werden kann; die Firma zu unflexibel auf Spontanereignisse reagiert; über Stundenlohnabrechnungen - die entweder mit hohem Aufwand oder gar nicht kontrolliert werden können - unkalkulierbare Kosten in Rechnung stellt; bestimmte Leistungen infolge dessen nicht beauftragt werden können. Die erwartete Verbesserung des Dorfbildes sowie der Ortsteile ist nicht erfolgt. Im Vergleich der Gesamtkosten gegenüber dem Durchschnitt der Vorjahre ist keine erhebliche Änderung eingetreten.

Der Bauausschuss schlägt vor, den mit der Fa. Klemt bestehenden Leistungsvertrag zum 31.05.2018 enden zu lassen.

- b) Bereits in den letzten Jahren wurden mehrere Leistungsbereiche (z.B. Straßenbeleuchtung, Straßen- und Wegeunterhaltung) an Fremdfirmen vergeben. Problematisch erweist sich dabei, dass - neben regelmäßig durchzuführenden Arbeiten - zwischen dem Ereignis und dem Leistungserbringer eine „Einzelkommunikation“ hergestellt werden muss. Das wird bisher zumeist durch Mitarbeiter der Amtsverwaltung abgedeckt. Bei den nun noch zu erbringenden kommunalen Dienstleistungen wird dieser Aufwand als so erheblich eingeschätzt, dass die Amtsverwaltung mit dem vorhandenen Personal dazu nicht mehr in der Lage sein wird.

Andererseits wurde geprüft, inwieweit die kommunalen Dienstleistungen künftig mit eigenem Personal der Gemeinde ausgeführt werden können. Einerseits bestehen finanziell begrenzte Möglichkeiten (sowohl für Personal als auch für Gerätschaften und Technik), andererseits müssen bestimmte Tätigkeiten von mehr als einer Arbeitskraft (z.B. Art der Tätigkeit, Gesundheits- und Arbeitsschutz) ausgeführt werden.

Der Bauausschuss schlägt vor, nach dem 31.05.2018 die kommunalen Dienstleistungen (aus dem bisher mit der Firma Klemt geschlossenen Leistungsvertrag) teilweise mit eigenen Arbeitskräften und teilweise durch weitere Fremdvergaben auszuführen.

- c) Nach Analyse der durchzuführenden kommunalen Dienstleistungen **schlägt der Bauausschuss vor, die Lose I bis III sowie V und VI (siehe Anlage) unter Hinzuziehung eines Ing.-Büros zur Ausschreibung vorzubereiten.** Dabei sollen die Lose einzeln vergeben werden; bei günstigen Angeboten können mehrere Lose an Einzelunternehmen vergeben werden. Der Ausschreibungszeitraum soll 2 Jahre (01.06.2018 bis 31.05.2020) umfassen.
- d) Für die Durchführung der Tätigkeiten des Loses IV (siehe Anlage) **schlägt der Bauausschuss vor, einen Gemeindearbeiter ab dem 01.06.2018 einzustellen.** Unterstützt werden könnte dieser durch eine zusätzliche Kraft auf geringfügiger Beschäftigung. Der Arbeitsumfang insgesamt wird auf ca. 26 Wochenstunden geschätzt.
- e) Dazu ist erforderlich, dass der Gemeindearbeiter materiell, personell und finanziell in erforderlichem Umfang ausgestattet wird. Nach den Grundsatzentscheidungen zu den Ziffern c) und d) dieses Beschlusses ist an der weiteren Unterersetzung dieser Aufgabe zu wirken.
 - Platzbedarf: Unterstellmöglichkeit für Fahrzeuge und Geräte, Lagermöglichkeit für Material, Aufenthalts- und Sanitärräume, „Büro“
 - Standort
 - Ggf. Herrichtung
 - Ausstattung mit Fahrzeug, Geräten, Werkzeugen, Kleinmaterial
 - Laufendes Verbrauchsmaterial (Telefon, Benzin, Müllsäcke, Containerbereitstellung und Entsorgung, Arbeits- und Schutzkleidung)

Insbesondere wird auf die gesetzlichen Vorschriften zum Haushaltsrecht hingewiesen. Es besteht unbedingt die Notwendigkeit, zeitliche Abfolgen zu berücksichtigen, um den geplanten Errichtungstermin zu sichern (vorläufige Haushaltsführung, Stellenplan).

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Damshagen beschließt im Grundsatz:

1. Der bestehende Leistungsvertrag über kommunale Dienstleistungen mit der Fa. Klemt endet zum 31.05.2018 und wird nicht verlängert.
2. Die Lose I bis III sowie V und VI (siehe Anlage) sind unter Hinzuziehung eines Ing.-Büros zur Ausschreibung vorzubereiten.
3. Es wird zum 01.06.2018 ein Gemeindearbeiter (auf der Basis 26 Wochenstunden, TVöD EG 2 oder EG 3) eingestellt.
4. Die Haushaltsplanung 2018 (ggf. Nachtragshaushaltsplanung 2018) für das Produkt „Gemeindearbeiter“ einschließlich der Aufwendungen für die Fremdvergabe der Leistungen sind zeitnah vorzulegen.

Finanzielle Auswirkungen:

Können derzeit noch nicht benannt werden.

Anlagen:

Lose I bis VI (Entwurf)

Erläuterung zu LV Los 1 - Allgemeine Hilfeleistungen / Stundenlohn

- gilt für Havarieeinsätze, Veranstaltungen, Transportleistungen
 - z.B. Beseitigung von Schäden (z.B. nach Sturm / Vandalismus) an öffentlichen Einrichtungen (z.B. Bushaltestellen, Verkehrsbeschilderung, Bäumen, öffentlichen Gebäuden) **
 - Verkehrssicherung nach Unfällen (Absperrung, Beseitigung von akuten Gefahrenquellen, tote Tiere entfernen und entsorgen) **
 - Aufwendungen bei Gefahr im Verzug
 - Transport von Materialien (Möbel, Geräte, Sonstiges)
 - Leistungen im Zusammenhang mit kulturellen Veranstaltungen (Maibaum, Sport-/kulturelle Veranstaltungen, Dorffest, u.ä.) **
 - Beseitigung von Farbverschmutzungen (Graffiti) an öffentlichen Einrichtungen
 - Wahlauflasterrichten / entfernen **
 - Illegale Beschilderung / Plakate entfernen
 - Beseitigung illegaler Müllablagerungen
- Gehölze, Hecken und Knicke
 - z.B. Windbruch und Totholz im Rahmen der Gefahrenabwehr entfernen und entsorgen
 - zurückschneiden, Schnittgut entsorgen
- Verkehrs- und Hinweisschilder **
 - z.B. Sichtkontrolle Sicherheit
 - ggf. reinigen, freischneiden, richten
 - aufstellen, wechseln, entfernen gemäß Anordnung

Mit der Stundenlohnvergütung sind die Aufwendungen für den Transport der Arbeitskräfte, der Werkzeuge und Kleinmaterialien abgegolten. Ebenso sind die Aufwendungen für die Verwertung und Entsorgung in den EP (außer Spezial-Ausstattungsgegenstände) einzukalkulieren.

** erforderliche Spezial-Ausstattungsgegenstände (Verkehrszeichen, Absperrbarken, Plakatwände u.ä.) werden vom AG gestellt und sind durch den AN vom Lagerort abzuholen bzw. zurückzubringen.

Zur Gemeinde Damshagen gehören die Ortsteile:

- Damshagen
- Dorf Gutow
- Dorf Reppenhagen
- Hof Gutow
- Hof Reppenhagen
- Kussow
- Moor
- Parin
- Pohnstorf
- Rolofshagen
- Stellshagen
- Welzin

LV-Kostenberechnung - Grünanlagen Gemeinde Damshagen (Los II)

Erläuterung zu LV Los 2 - Grünanlagen

Grünflächen (Rasen)	
Mai bis Oktober monatlich bzw. bei Bedarf / nach Anweisung / nach Vegetation	
Alte Schmiede Damshagen	ca. 3.500 m ² (Abgang möglich)
FFw Rolofshagen	ca. 2.500 m ²
Sportplatz (ohne Spielfeld) Damshagen	ca. 10.000 m ²
Sportplatz (Schule) Damshagen vor Schule + Sporthalle Damshagen	ca. 10.000 m ² (Abgang möglich)
Rolofshagen (beim Spielplatz, beim Guthaus, am Teich)	ca. 1.500 m ²
Welzin (am Gedenkstein)	ca. 3.000 m ²
Rolofshagen (am Gedenkstein / RRB)	ca. 100 m ²
	ca. 1.000 m ²

Böschungen / Trennstreifen	
Mai bis Oktober monatlich bzw. bei Bedarf / nach Anweisung / nach Vegetation	
Damshagen, Klützer Straße (Binnenweg bis Stellshäger Straße)	ca. 1.500 m ²
Damshagen, Klützer Straße (Stellshäger Straße bis Teich Kirche)	ca. 1.000 m ²
Damshagen, Klützer Straße (Waldstraße bis Sporthalle)	ca. 1.000 m ²

Bankette		
Mai bis Oktober 3 x bzw. bei Bedarf / nach Anweisung / nach Vegetation		
Nicht auf voller Länge ist Vegetation vorhanden! Längenangaben sind Schätzwerte!		
	<u>Länge</u>	
	<u>einfach</u>	<u>gesamt</u>
Damshagen		
Gutower Straße (Anfang) - einseitig	100 m	100 m
Waldstraße (bis Ortsausgang) - einseitig	500 m	500 m
Waldstraße vor Kita / Gutshaus - einseitig	100 m	100 m
Tiergarten - beidseitig	100 m	200 m
Gutower Straße (Ende) bis Dorf Gutow - beidseitig	800 m	1.600 m
Weg Damshagen nach Parin - beidseitig	2.200 m	4.400 m
Damshagen Ausbau - beidseitig	100 m	200 m
Rolofshagen		
Lange Straße / Agrarbetrieb bis Parin - beidseitig	1.500 m	3.000 m
Parin		
Oberdorf bis Unterdorf - beidseitig	350 m	700 m
Wirtschaftsweg - beidseitig	125 m	250 m
Stellshagen		
Dorfstraße (ab K 14 bis Ortseingang) - beidseitig	400 m	800 m
Weg nach Schloss Bothmer (bis Mäuseturm) - beidseitig	950 m	1.900 m
Hof Reppenhagen		
Dorfstraße - beidseitig	150 m	300 m
Welziner Straße - einseitig	300 m	300 m
Teichstraße (Dorf nach Hof Reppenhagen) - beidseitig	800 m	1.600 m
Welzin		
Alter Ring - einseitig	600 m	600 m
Dorfstraße (Ortslage) - einseitig	1.400 m	1.400 m
Dorfstraße (Ortseingang bis Kelling) - einseitig	100 m	100 m
Dorfstraße (Bushaltestelle bis Ortsausgang) - beidseitig	600 m	1.200 m

LV-Kostenberechnung - Grünanlagen Gemeinde Damshagen (Los II)

Dorf Reppenhagen		
Welzin nach Dorf Reppenhagen - beidseitig	1.000 m	2.000 m
Dorf Reppenhagen bis Gemarkungsgrenze		
Kühlenstein - beidseitig	400 m	800 m
Dorf Gutow		
Hauptstraße (Ortslage bis Moor) - beidseitig	2.800 m	5.600 m
Weg nach Hofe - beidseitig	375 m	750 m
Weg zur Hofkoppel - beidseitig	375 m	750 m
Gutower Straße (Ortslage) - beidseitig	450 m	900 m
Gutower Straße bis Hof Gutow - beidseitig	750 m	1.500 m
Hof Gutow		
Dorfstraße bis Pohnstorf - beidseitig	1.600 m	3.200 m
Reppenhagener Weg - beidseitig	150 m	300 m
Pohnstorf bis Abzweig Moor - beidseitig	150 m	300 m
Abzweig Moor bis Gemarkungsgrenze		
Roggenstorf - beidseitig	500 m	1.000 m
Pohnstorf		
Am Langen Lenzen - beidseitig	1.500 m	3.000 m
Pohnstorf bis Moor - beidseitig	2.100 m	4.200 m
Abzweig Moor bis Gemarkungsgrenze		
Roggenstorf - beidseitig	500 m	1.000 m
Sandfelln - beidseitig	750 m	1.500 m
Moor		
Ortslage - einseitig	200 m	200 m
Am Gallberg bis Gemarkungsgrenze Roggenstorf		
- beidseitig	1.700 m	3.400 m
Bädlingshof - beidseitig	250 m	500 m
Dorfstraße bis Ortseingang - beidseitig	500 m	1.000 m
Am Großen Moor - einseitig	300 m	300 m
Kussow		
Kussower Weg (von Rolofshagen bis		
Hauptstraße Moor / Gutow) - beidseitig	2.700 m	5.400 m
		56.850 m

HINWEIS

Einsatz erfolgt grundsätzlich in Eigenregie des AN. Dabei sind witterungs- und vegetationsabhängig die Einsatzzyklen mit dem AG abzustimmen.

Es wird darauf hingewiesen, dass es während der Vertragslaufzeit möglicherweise durch Veräußerungen zu Grünflächenreduzierungen kommen kann. Der AN wird hierüber zeitnah informiert.

Der Kalkulation sind bei Grünflächen und Böschungen / Trennstreifen 6 Arbeitsgänge, bei Banketten 3 Arbeitsgänge pro Jahr zugrunde zu legen.

Der AG behält sich vor, in Einzelfällen (Abweichung max. 10 %) weitere Flächen zu benennen, die dann nach den EP abgerechnet und vergütet werden.

Erläuterung zu LV Los 3 - Baumschnitt

Der beabsichtigte Baumschnitt beinhaltet vorwiegend die regelmäßige Baumpflege, wie beispielsweise die Entfernung von Stamm- und Stockaustrieben, der Erziehungsschnitt an Jungbäumen oder die Herstellung des Lichtraumprofils an öffentlichen Straßen, Geh- und Radwegen.

Durch den AG wird der Umfang der Leistung grundsätzlich gesondert beauftragt und es erfolgt eine Einweisung durch das Personal des AG.

Zur Gemeinde Damshagen gehören die Ortsteile:

Damshagen
Dorf Gutow
Dorf Reppenhagen
Hof Gutow
Hof Reppenhagen
Kussow
Moor
Parin
Pohnstorf
Rolofohagen
Stellshagen
Welzin

Mit der Vergütung sind die Aufwendungen für den Transport der Arbeitskräfte, der Werkzeuge und Kleinmaterialien abgegolten. Ebenso sind die Aufwendungen für die Verwertung und Entsorgung in den EP einzukalkulieren.

HINWEIS

Der Kalkulation sind bei der Entfernung von Stamm- und Stockaustrieben 200 Bäume pro Jahr zugrunde zu legen. Das soll die vom AG garantierte Mindestmenge darstellen. Bei entsprechendem Bedarf könnten darüber hinaus weitere Beauftragungen möglich sein.

Für den Erziehungsschnitt an Jungbäumen ist der Kalkulation ebenfalls eine Anzahl von 200 Bäumen pro Jahr zugrunde zu legen.

Die Herstellung des Lichtraumprofils an Straßenbäumen und -hecken wird vom AG gesondert beauftragt. Bei der Kalkulation ist von einem jährlichen Aufwand von ca. 2.500 Metern auszugehen.

Die Auftragserfüllung erfolgt in Teilleistungen und ist an unterschiedlichen Einsatzorten im Gemeindegebiet vorgesehen.

Los IV - Straßeneinläufe, Containerstellplätze, Bushaltestellen, Spielplätze, Papierkörbe

1 Straßeneinläufe reinigen, nach Bedarf bzw. Anweisung **Gemeindearbeiter**
 30/50
 50/50
 Schächte DN 1000 - 1500

2 Containerstellplätze Reinigen, Mähen, Unkrautbeseitigung, Müll-/Unratbeseitigung **Gemeindearbeiter**
 monatlich, jeweils ca. 70 m²
 Schule Damshagen
 Rolofshagen
 Hof Reppenhagen
 Dorf Gutow

3 Bushaltestellen Reinigen, Mähen, Unkrautbeseitigung, Müll-/Unratbeseitigung **Gemeindearbeiter**
 Kanten an Stellflächen abstechen, ggf. kleinere Reparaturen
 Glasflächenreinigung an Wartehäusern
 wöchentlich, jeweils ca. 45 m²

	Wartehalle	Papierkorb
Damshagen / Schule	mit	2
Damshagen / gg. Schule	ohne	1
Damshagen / Kirche	mit	1
Damshagen / gg. Kirche	ohne	1
Rolofshagen / FFw	mit	1
Rolofshagen / gg. FFw	mit	1
Kussow	ohne	
Moor	ohne	
Pohnstorf	ohne	1
Hof Gutow	mit	1
Dorf Gutow	ohne	
Dorf Gutow	mit	
Hof Reppenhagen	mit	1
Welzin	mit	
Gutow (Weg zur Hofkoppel)	ohne	
Parin - Oberdorf	ohne	
Parin - Unterdorf	mit	

4 Spielplätze Reinigen, Mähen, Unkrautbeseitigung, Müll-/Unratbeseitigung **Gemeindearbeiter**
 Objektkontrolle (Sicherheit), ggf. kleinere Reparaturen
 monatlich

		Papierkorb
Gutow	ca. 2.000 m ²	1
Moor	ca. 250 m ²	1
Rolofshagen	ca. 500 m ²	1
Hof Reppenhagen	ca. 200 m ²	1

5 Papierkörbe Entleeren, Inhalt entsorgen, Reinigen, Freischneiden **Gemeindearbeiter**
 ggf. kleinere Reparaturen am Gerät / Halterung
 14-tägig, zusätzlich zu Bushaltestellen und Spielplätzen
 Alte Schmiede Damshagen 2

Weg Damshagen - Parin	2
Jugendclub Dorf Gutow	1
zwischen Damshagen und Stellshagen (ehem. Silo)	1

kommunale Ausstattungen reparieren (Kleinstreparaturen)

6

Sitzbänke, Papierkörbe, Müllbehälter, Spielgeräte

Gemeindearbeiter

Damshagen - zu Los IV ab 01.06.2018 → GEMEINDEARBEITER

① Straßeneinläufe

Reinigen der Sandfangeimer: Aufnehmen des Rostes; Entleeren; Verschließen
Inhalt transportieren, zwischenlagern, entsorgen
ca. 10 Stck/Jahr; etwa 20 Minuten/Stck; An- und Abfahrt

② Containerstellplätze

Reinigen der Standorte: Müll- und Unratbeseitigung; aufnehmen / transportieren /
zwischenlagern / entsorgen; fegen
4 Stck; 14-tägig = 26 Mal/Jahr; etwa 25 Minuten; An- und Abfahrt

Mähen; Unkrautbeseitigung im unmittelbaren Umfeld
4 Stck; Mai bis September; nach Vegetation; etwa 8 Mal/Jahr; etwa 20 Minuten; An- und
Abfahrt

③ Bushaltestellen

Reinigen der Standorte: Müll- und Unratbeseitigung; aufnehmen / transportieren /
zwischenlagern / entsorgen; fegen; Papierkörbe entleeren
(10 Stck)

9 Stck mit Wartehalle; wöchentlich = 52 Mal/Jahr; etwa 20 Minuten; An- und Abfahrt

9 Stck ohne Wartehalle; 14-tägig = 26 Mal/Jahr; etwa 15 Minuten; An- und Abfahrt

Mähen; Unkrautbeseitigung im unmittelbaren Umfeld;
Kanten abstechen (1 Mal/Jahr)

18 Stck; Mai bis September; nach Vegetation; etwa 8 Mal/Jahr; etwa 20 Minuten; An-
und Abfahrt

Glasflächenreinigung an Wartehallen
9 Stck; 1 Mal/Jahr; etwa 20 Minuten; An- und Abfahrt

④ Spielplätze

Reinigen der Standorte: Müll- und Unratbeseitigung; aufnehmen / transportieren /
zwischenlagern / entsorgen; fegen; Papierkörbe entleeren
4 Stck; 14-tägig = 26 Mal/Jahr; etwa 20 Minuten; An- und Abfahrt

Mähen; Unkrautbeseitigung im unmittelbaren Umfeld;
Kanten abstechen (1 Mal/Jahr)

4 Stck; Mai bis September; nach Vegetation; etwa 8 Mal/Jahr; etwa 30 Minuten; An- und
Abfahrt

Objektkontrolle (Sicherheit Spielgeräte)
4 Stck; monatlich = 12 Mal/Jahr; etwa 15 Minuten; An- und Abfahrt

⑤ Papierkörbe

Reinigen der Standorte: Müll- und Unratbeseitigung; aufnehmen / transportieren /
zwischenlagern / entsorgen; fegen; Papierkörbe entleeren
6 Stck; 14-tägig = 26 Mal/Jahr; etwa 5 Minuten; An- und Abfahrt

Mähen; Unkrautbeseitigung im unmittelbaren Umfeld;
Freischneiden; Kanten abstechen (1 Mal/Jahr)

6 Stck; Mai bis September; nach Vegetation; etwa 8 Mal/Jahr; etwa 20 Minuten; An- und Abfahrt

⑥ kommunale Ausstattungen

Kleinstreparaturen

Sitzbänke (Bohlen wechseln, streichen u.ä.)

Papierkörbe / Müllbehälter und Halterungen

Spielgeräte

①	10 Stck x 20 Minuten	200 Minuten	3 Std. 20 Minuten
②	4 Stck x 26 mal x 25 Minuten	2.600 Minuten	43 Std. 20 Minuten
	4 Stck x 8 mal x 20 Minuten	640 Minuten	10 Std. 40 Minuten
③	9 Stck x 52 mal x 20 Minuten	9.360 Minuten	156 Std.
	9 Stck x 26 mal x 15 Minuten	3.510 Minuten	58 Std. 30 Minuten
	18 Stck x 8 mal x 20 Minuten	2.880 Minuten	48 Std.
	9 Stck x 1 mal x 20 Minuten	180 Minuten	3 Std.
④	4 Stck x 26 mal x 20 Minuten	2.080 Minuten	34 Std. 40 Minuten
	4 Stck x 8 mal x 30 Minuten	960 Minuten	16 Std.
	4 Stck x 12 mal x 15 Minuten	720 Minuten	12 Std.
⑤	6 Stck x 26 mal x 5 Minuten	780 Minuten	13 Std.
	6 Stck x 8 mal x 20 Minuten	960 Minuten	16 Std.
⑥	je 1 mal x 1 Tag (3 x 480 Minuten)	1.440 Minuten	24 Std.
			438 Std. 30 Minuten
	wöchentlich 2 Std. Büro / Kommunikation / Einkauf		104 Std.
	wöchentlich 2 Std. Gerätepflege; auf- und abladen		104 Std.
	wöchentlich 7,5 Std. An- und Abfahrt; Materialtransport		390 Std.
			1.036 Std. 30 Minuten

$$1.036 / 1.600 = 0,6475$$

$$40 \text{ Std./Woche} * 0,6475 = 25,9 \text{ Std./Woche}$$

Aus Expertise Personalwirtschaft Bauhof Amt Klützer Winkel („Heidemann“ 2008):

- ca. 2.000 Soll-Arbeitsstunden abzüglich Erholungs-, Sonder-, Bildungsurlaub, Erkrankungen, Heilverfahren, Dienstbefreiungen, sonstige freie Tage = durchschnittliche jährliche Normalleistung von rd. 1.600 Leistungsstunden
- Entleerung Papierkörbe: 2 Minuten
- Reinigung Bushaltestellen und Wertstoffbehälterplätze: 0,25 Stunden (= 15 Minuten)
- Rasenpflege (Rasenfreiflächen, Spielplätze; einschl. Rüst- und Wegezeit): 40 Minuten je 1.000 m² und Mähgang

LV-Kostenberechnung - Winterdienst Gemeinde Damshagen (Los V)

Erläuterung zu LV Los 5 - Winterdienst

Bushaltestellen, Gehwege Räum- und Streupflicht gemäß Straßenreinigungssatzung
(als Eigentümer gemeindlicher Grundstücke)
Schnee- und Glättebeseitigung
nach Bedarf bzw. Anweisung

Bushaltestellen und Aufstellflächen	(Wartehalle)
Damshagen / Schule	mit
Damshagen / gg. Schule	ohne
Damshagen / Kirche	mit
Damshagen / gg. Kirche	ohne
Rolofshagen / FFW	mit
Rolofshagen / gg. FFW	mit
Kussow	ohne
Moor	ohne
Pohnstorf	ohne
Hof Gutow	mit
Dorf Gutow	ohne
Dorf Gutow	mit
Hof Reppenhagen	mit
Welzin	mit
Gutow (Weg zur Hofkoppel)	ohne
Parin - Oberdorf	ohne
Parin - Unterdorf	mit

Gehwege		
Damshagen	Klützer Straße (bei Schule und Sporthalle)	120 m x 1,5 m
	Vor Alter Schmiede	30 m x 1,5 m
	Waldstraße (bei Kita)	50 m x 1,5 m
Rolofshagen	Hauptstraße (FFW mit Zufahrt)	60 m x 3,0 m

Innerortsstraßen		
	Verbindungsweg Stellshagener Str.-Klützer Str. (Binnenweg)	170 m x 4,0 m
	Verbindungsweg Klützer Str. - Waldstr. (Alte Schmiede)	250 m x 3,5 m
	Stichweg Klützer Str. (Garschke / Teßmer)	45 m x 3,5 m

HINWEIS

Einsatz erfolgt grundsätzlich in Eigenregie des AN. Dabei sind witterungsabhängig die Einsatzzyklen mit dem AG abzustimmen. Während der Schulzeiten in MV sind die Räum- und Streuarbeiten bis 06:30 Uhr vorzunehmen.

Der Kalkulation sind 20 Arbeitseinsätze im Zeitraum 01.10. bis 31.03. zu Grunde zu legen.

LV-Kostenberechnung - Bankette, Hecken (an Landwegen / Knicken) (Los VI)

Erläuterung zu LV Los 6 - Bankette, Hecken (an Landwegen / Knicken)

Bankette	Bankettpflege und Instandhaltung (über das normale Maß des Grünschnittes hinaus, z.B. Abtragen, Wasserabläufe)
----------	--

HINWEIS nach Bedarf bzw. Anweisung, jeweils gesonderte Beauftragung durch AG.

Der Kalkulation sind ca. 1.000 lfd. m jährlich zu Grunde zu legen. Mehrlängen werden auf dieser Kostenkalkulation vergütet.

Hecken (an Landwegen)	Lichtraumprofil, Rückschnitt, auf Stock setzen
-----------------------	--

HINWEIS nach Bedarf bzw. Anweisung, jeweils gesonderte Beauftragung durch AG.

Der Kalkulation sind ca. 10.000 lfd. m jährlich zu Grunde zu legen. Mehrlängen werden auf dieser Kostenkalkulation vergütet.